

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Wald AR

Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 21. April 2024



Ort: Kirche Wald AR

Dauer: 11:00 bis 12:00 Uhr

Teilnehmende

Kirchenvorsteherschaft: Wiedmer Daniel (Präsidium / Vorsitz), Graf Lina (Finanzen), Bürki Hanni

Mitglieder der Kirchgemeinde: 9 (einschliesslich Kirchenvorsteherschaft)

Eingegangene Entschuldigungen: Gähler Jasmin, Hohl Nelly

1. Begrüssung

Daniel Wiedmer begrüsst die kleine Schar anwesender Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern, die bei garstigem Spätwinterwetter den Weg in die Kirchgemeindeversammlung gefunden haben. Ganz besonders heisst er Jacqueline Bruderer, Leiterin Kirchenverwaltung der Landeskirche AR/AI, willkommen. – Als Protokollführerin amtiert, im Namen der Kirchenvorsteherschaft, Erika Girardet. – Änderungswünsche zur Traktandenliste werden keine vorgebracht.

2. Wahl von zwei Stimmenzähler/Stimmenzählerinnen

Als Stimmenzähler vorgeschlagen und gewählt werden Denise Lehner und Jakob Egli.

Bei 9 anwesenden Stimmberechtigten beträgt das absolute Mehr 5.

3. Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 30. April 2023

Das Protokoll wurde mit der Einladung zur Kirchgemeindeversammlung verschickt, somit entfällt das Verlesen. Anpassungen werden keine verlangt, das Protokoll wird einstimmig genehmigt und der Verfasserin Erika Girardet dafür Dank ausgesprochen.

4. Jahresbericht 2023

Der von Daniel Wiedmer verlesene Jahresbericht (siehe Beilage) umfasst einen Kurzurückblick über das abgelaufene Kirchenjahr. Ein alles überschattendes Thema blieb das Personelle: Für die beiden vor einem Jahr ausgetretenen Mitglieder der Kirchenvorsteherschaft konnte trotz intensiven und frustrierenden Suchbemühungen kein Ersatz gefunden werden, und die Situation verschärfte sich, als im Spätsommer 2023 auch noch der Präsident seinen Rücktritt ankündigte, weil er auswärts eine neue Stelle, verbunden mit einem Wohnortwechsel, angetreten hatte. Das verbliebene Rumpfgremium hatte wegen der Vakanz im Präsidium keine andere Wahl als die Landeskirche AR/AI um Unterstützung zu bitten. Unserer Kirchgemeinde wird ab sofort ein externer Verwalter zur Seite gestellt (mehr dazu siehe Traktandum 9 "Ergänzungswahl Kirchenvorsteherschaft"). – Fragen zum Jahresbericht werden keine gestellt.

5. Schaffung einer Sekretariatsstelle (Antrag Kirchenvorsteherschaft)

Zur Abfederung der knapper gewordenen personellen Ressourcen in der Kirchenvorsteherschaft beschloss diese im Herbst 2023, einen Teil der administrativen Arbeiten (wie gewisse Korrespondenzen und die Betreuung der Homepage) durch ein Sekretariat erledigen zu lassen. Mit Erika Girardet, früheres Mitglied der Kirchenvorsteherschaft, konnte eine geeignete Person für diese Aufgabe gefunden werden. Ihr Pensum wird auf bescheidene zehn Arbeitsstunden pro Quartal eingeschätzt, stellt also für die Kirchenkasse keine grosse Belastung dar. Sollte die Kirchenvorsteherschaft je wieder vollzählig amten können, wird die Sekretariatsstelle wieder aufgehoben. Von der anwesenden Stimmbürgerschaft wird der Antrag diskussionslos und einstimmig angenommen.

6. Rechnung 2023

Lina Graf als Finanzverantwortliche präsentiert die Jahresrechnung 2023. Eine Kurzfassung wurde den Stimmberechtigten der Kirchgemeinde mit der Einladung zugestellt.

Erfreulicherweise konnte wiederum ein Gewinn erzielt werden, allerdings fiel dieser mit CHF 6'423.11 wesentlich geringer als prognostiziert und als in den Vorjahren aus: Massgeblich ist dies auf die um rund CHF 10'000 unter den Erwartungen liegenden Steuereinnahmen zurückzuführen, davon musste zudem ein höherer Anteil an die Landeskirche abgeliefert werden. Allerdings besteht dank einem komfortablen Finanzpolster mit einem Eigenkapital von neu CHF 313'209.46 vorläufig kein Grund zu Besorgnis. – Fragen zur Rechnung werden keine gestellt.

7. Budget 2024 und Steuerfuss 2024 (0.6 E)

Wie immer wurde die Budgetierung zurückhaltend vorgenommen, neu unter Einbezug der wahrscheinlich auch im neuen Rechnungsjahr auf tieferem Niveau verharrenden Steuereinnahmen und des ab jetzt schrumpfenden Finanzausgleichs für Kirchgemeinden mit weniger als 500 Mitgliedern (gemäss revidiertem landeskirchlichem Finanzreglement). Ausserordentliche Ausgaben sind keine vorgesehen. Die vorgelegte Budgetversion rechnet mit einem kleinen Gewinn von CHF 1'700.00. Im Zeitpunkt der Voranschlags-erstellung war allerdings die inzwischen nicht mehr zu vermeidende Zwangsverwaltung unserer Kirchgemeinde noch nicht beschlossen, diese wird die Kirchenkasse monatlich mit einem Betrag zwischen 1'500 und CHF 4'000 belasten, je nach zeitlichem Aufwand und der Dauer dieser Massnahme. - Fragen zum Budget werden keine gestellt.

8. Revisorenbericht

Jakob Egli verliest den nach der Rechnungsprüfung am 12. Februar 2024 verfassten Revisorenbericht. Die Anträge der Kontrollstelle, die Rechnung 2023 und das Budget 2024 zu genehmigen und der Finanzverantwortlichen Lina Graf Entlastung zu erteilen, heissen die Versammelten ohne Gegenstimme gut.

9. Ergänzungswahl Kirchenvorsteherschaft (drei Vakanz, Vakanz Präsidium)

Wie bereits an früherer Stelle angesprochen, gelang es trotz Aufrufen in der "Wanze", auf der Homepage und im Schaukasten und trotz persönlicher Suchanstrengungen nicht, neue Mitglieder für die Kirchenvorsteherschaft zu gewinnen. Spontan stellt sich auch an der Kirchgemeindeversammlung niemand dafür zur Verfügung. Seitens der Kirchenvorsteherschaft war vorsorglich angedacht worden, das Präsidium fürs erste nicht zu besetzen, um eine sorgfältige Einarbeitung eines neuen Amtsinhabers/einer neuen Amtsinhaberin zu gewährleisten.

Insbesondere die Nichtbesetzung des Präsidiums (ab dem Tag der Kirchgemeindeversammlung) hat statutarisch zur Folge, dass unsere Kirchgemeinde handlungsunfähig ist und somit bis auf weiteres eine von der Landeskirche AR/AI eingesetzte Fachperson die Geschäftsführung übernimmt.

10. Ergänzungswahl Geschäftsprüfungskommission (eine Vakanz)

Auch für die Wiederbesetzung der seit nunmehr drei Jahren bestehenden Vakanz im Revisionsteam fand sich kein Interessent/keine Interessentin, auch nicht spontan an der Kirchgemeindeversammlung.

11. Varia und Wünsche

Hans Hohl möchte von Jacqueline Bruderer wissen, wieso die landeskirchliche Verwaltung des Präsidiums so teuer zu stehen komme, verglichen mit der Entschädigung eines Kirchgemeindepräsidenten/einer Kirchgemeindepräsidentin. Die Angefragte versteht den Unmut, aber Freiwilligenarbeit werde nie vollständig abgolon, professionelle Tätigkeit hingegen schon.

Als zweites merkt Hans Hohl an, dass er für das Weiterbestehen unserer Kirchgemeinde schwarz sehe. Daniel Wiedmer entgegnet ihm, dass eine Zusammenarbeit mit umliegenden Kirchgemeinden durchaus vorstellbar sei, auch im Bereich der Kirchenvorsteherschaft.

Hanni Bürki übernimmt die Verabschiedung des abtretenden Daniel Wiedmer: Sie dankt ihm für vier Jahre Mitarbeit in der Kirchenvorsteherschaft, zwei davon als Kirchgemeindepräsident und überreicht ihm ein Geschenk zur Erinnerung an das Appenzellerland, welches er hinter sich lässt..

Zum Schluss gibt Daniel Wiedmer eine weitere personelle Mutation bekannt: Denise Lehner, seit zwei Jahren geschätzte und einsatzfreudige Mesmerin, hat wegen beruflicher Neuorientierung per 30. Juni 2024 gekündigt. Die Suche nach einer Nachfolgerin/einem Nachfolger läuft.

Wald AR, 27. April 2024



Der Präsident
Daniel Wiedmer

Die Protokollführerin
Erika Girardet

Stimmzählerin
Denise Lehner

Stimmzähler
Jakob Egli